

**Für die optimale Abwicklung von Dauerwerbeaufträgen  
mit dem Werbeträger**

**Großfläche / City Star**

**sind die Punkte des Produktblattes unbedingt zu  
beachten. Bitte geben Sie diese Unterlage immer an die  
Kreativagentur, den Kunden und an die mit der  
Herstellung der Plakat-Motive beauftragte Druckerei  
weiter.**

**Verbindliche technische Vorschriften zum Plakatdruck und zur Anlieferung**

## **1 Einleitung**

Zur Realisierung einer Dauerwerbung auf einer Großfläche/City Star, gibt es zwei Möglichkeiten zur Umsetzung:

1. Dauerwerbung mit Motivwechsel: Ist eine GF / ein CS dauerhaft mit Motivwechseln an einen Kunden vermarktet, dann kommen **18/1-Bogen Plakate**, die in **4er-Teilung** mit einer **Motivgröße von B 3.560 mm x H 2.520 mm** entsprechend DIN-Standardmaß gedruckt werden können, zum Einsatz. Dieses Format darf weder über- noch unterschritten werden. Die einzelnen Bogenteile werden in Euroklebung angebracht. Die Plakatierung erfolgt zuerst in der oberen Reihe von links nach rechts, dann in der unteren Reihe (Dachziegelprinzip).
2. Dauerwerbung ohne Motivwechsel: Soll das Motiv für 1 Jahr oder länger im Aushang sein, kommen Aluverbundplatten (Alu-Dibond-Platten) in Dreierteilung zur Anwendung. Die Materialdicke beträgt 1,5 - 3mm und ist Lieferant-abhängig.

**Um eine optimale Präsentation zu erreichen, beachten Sie bitte hierzu folgende Vorgaben:**

## **2 Dauerwerbung mit Motivwechsel**

### **2.1 Plakatgestaltung**

Unter Berücksichtigung des **Sichtmaßes von B 3.560 mm x H 2.520 mm** sollten Texte und wesentliche Motivelemente nicht bis an den äußeren Plakatrand gedruckt werden.

### **2.2 Druck**

Um ein Auslaufen der Farben im nassen Zustand zu verhindern und die Wetterbeständigkeit der Plakate zu gewährleisten, sind ausschließlich wasserfeste Farben zu verwenden. Des Weiteren sind elastische Druckfarben einzusetzen, da das Falzen sonst weiße Linien hinterlassen kann, die nach dem Plakatieren sichtbar bleiben.

Bitte weisen Sie Ihre Druckerei darauf hin, dass folgende Infos auf die Plakatrückseite aufgedruckt werden müssen:

1. Format
2. Bogenteil
3. Plakatierungstermin (Dekade)
4. Plakatmotiv (Marke, Produkt und Sujet)
5. Anschrift, Telefon- und Faxnummer der Druckerei

---

### 2.3 Papierqualität

Zu verwenden ist ein nassfestes Affichenpapier mit blauer Rückseite und einem **Papiergewicht von 115 g/m<sup>2</sup>**, das auch im nassen Zustand reißfest bleibt. Das Papier darf sich durch das Wässern nur geringfügig ausdehnen, damit das Gesamtmaß von **B 3.560 mm x H 2.520 mm** bestehen bleibt. Außerdem muss, zur Vermeidung von Qualitätsverlusten beim Plakataushang, zwingend auf die gleiche Papierlaufrichtung und die vertikale Ausdehnung aller Bogenteile geachtet werden.

Das bedeutet, dass die Papierlaufrichtung, ausgehend von einem kompletten Plakat (18/1), immer horizontal sein muss!

Ströer behält sich vor, Plakate, die nicht den Qualitätsvorgaben entsprechen, nicht zum Aushang zu bringen. Von der Erteilung einer Gutschrift müssen wir in diesen Fällen leider absehen.

### 2.4 Aufkleber

Bitte beachten Sie, dass ab einer Störergröße von mehr als 3m<sup>2</sup> Fläche sowie bei einer Anbringung von mehr als einem Aufkleber pro Plakat, Zusatzkosten für die Plakatierung entstehen.

### 2.5 Längere Aushangzeiträume

Die Aushangdauer eines Plakates beträgt maximal 2 Dekaden, so dass für einen längeren Zeitraum entsprechend Ersatzplakate einzuplanen und zu produzieren sind.

### 2.6 Zertifizierung

Bis Ende 2006 konnten sich Druckereien nach den Qualitätsvorgaben für die Großflächen-Produktion zertifizieren lassen. Durch die Zertifizierung sollen die Druckereien gewährleisten, dass die gesamten Produktions- und Transportprozesse zu den Plakatlagern termingerecht und qualitativ hochwertig durchgeführt werden.

Eine Auflistung mit den zertifizierten Druckereien ist u.a. unter <http://www.stroeer.de/index.php?id=950> zu finden.

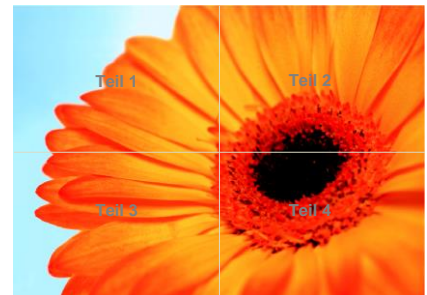
Die Plakatdruckereien beraten Sie gern und unterbreiten Ihnen komplette Angebote zu Großflächen-Druckaufträgen.

## 2.7 Anlieferung

Lieferung erfolgt frei Haus **mind. 5 Arbeitstage (Mo.-Fr.)** vor Aushangbeginn und mit Angabe des gebuchten Aushangstartdatums. Der Plakatanlieferung muss, von außen sichtbar, ein Kleinandruck (Motivanweisung, Motivandruck) beiliegen. Die Großflächen-Plakate und Aufkleber müssen **gefalzt und gemappt auf Palette** angeliefert werden. Dabei gelten die im Leitfaden „Technische Vorgaben zur Plakatanlieferung“ dargestellten technischen Spezifikationen.

Jede Plakatsendung muss einen Lieferschein mit folgenden Angaben enthalten:

1. Anschrift, Telefon- und Faxnummer der Druckerei
2. Name des Sachbearbeiters in der Druckerei
3. Werbungtreibender / Direktkunde mit Agentur
4. Vermerk „Dauerwerbung“
5. Plakatmotiv (Marke, Produkt und Sujet)
6. Plakatierungstermin (Dekade)
7. Format und Stückzahl
8. Kleinandruck



**Sollten die Plakate oder Aufkleber plano angeliefert werden, wird Ströer diesen Mangel durch Beauftragung Dritter beheben. Die entstehenden Kosten werden unserem Auftraggeber in Rechnung gestellt.**

## 2.8 Plakatreserve pro Versandadresse

1 – 20 Plakate pro Motiv    20% Ersatz

**Pro gebuchter Fläche werden 10% Ersatz an Aufklebern benötigt.** Bei geringen Standortmengen (bis 5 Stück) sind mindestens 20% Ersatz-Aufkleber notwendig.

## 2.9 Lagerung / Entsorgung

Die angelieferten Plakate werden, wenn nichts Anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde, automatisch 100 Kalendertage (Mo. – So.) nach dem letzten Plakatabruf vernichtet. Sollten die Exemplare für einen kompletten Jahresbedarf angeliefert werden, so ist dies zwingend gesondert auf dem Lieferschein zu vermerken, damit das Lager darüber entsprechende Entsorgungen vermeidet.

## 2.10 Garantie / Sonderkosten

Ströer gibt die Termine und die Plakatqualität zur Sicherstellung des reibungslosen Prozessablaufes vor. Nur unter Einhaltung dieser Voraussetzungen kann Ströer einen termingerechten und qualitativ hochwertigen Aushang garantieren.

Bei Abweichung dieser Vorgaben kann sich der Plakataushang, sofern er erfolgt (wir verweisen auf den letzten Absatz unter dem Punkt „Papierqualität“), wie folgt ändern:

1. Erfordernis einer Sondertour, die Zusatzkosten verursacht und
2. Aushang frühestens einen Tag nach dem Nachplakatierungstag, 08:00 Uhr.
3. Ablehnung der angelieferten Plakate

Sonderkosten, die durch qualitativ mangelhafte oder verspätet angelieferte Plakate verursacht werden, stellt Ströer dem Auftraggeber (Spezialagentur bzw. Werbungtreibenden) in Rechnung.

Reklamationen, die im direkten Zusammenhang mit den zuvor genannten Punkten stehen, können leider nicht angenommen werden.

## 2.11 Versandanschriften

### Versandadresse

### Plakatierung in:

Ströer Media Deutschland GmbH Plakatfabrik Zirndorf (VSA 1001) Jordanstr. 22-24 90513 Zirndorf Tel.: 0911 – 699870 Fax.: 0911 – 6998799	Gemäß Auftragsbearbeitungsprogramm
--	------------------------------------

Ströer Media Deutschland GmbH Plakatfabrik Radebeul (VSA 1002) Friedrich-List-Str. 4 01445 Radebeul Tel.: 0351 – 839330 Fax.: 0351 – 8393399	Gemäß Auftragsbearbeitungsprogramm
---	------------------------------------

Ströer Media Deutschland GmbH ML-Center Witten (VSA 1003) Liegitzer Str. 1 58454 Witten Tel.: 02302 – 9299 Fax.: 02302 – 929220	Gemäß Auftragsbearbeitungsprogramm
--	------------------------------------

Ströer Media Deutschland GmbH Ellerhold Wismar GmbH (VSA 1004) Akazienstr. 5-7 23972 Dorf Mecklenburg Tel.: 03841 – 79610 Fax.: 03841 – 796159	Gemäß Auftragsbearbeitungsprogramm
---	------------------------------------

## 3 Dauerwerbung ohne Motivwechsel

### 3.1 Plakatgestaltung

Unter Berücksichtigung des **Sichtmaßes von B 3.560 mm x H 2.520 mm** sollten Texte und wesentliche Motivelemente nicht bis an den äußeren Plakatrand gedruckt werden.

### 3.2 Aluverbundplatten

Verwendet werden Aluverbundplatten (Alu-Dibond) in Dreierteilung. Dabei liegt die Materialstärke zwischen 1,5 mm und 3mm und ist Lieferant-abhängig.

### 3.3 Druck

Aluverbundplatten werden im Digitaldruckverfahren bedruckt und können 4/0-farbig gedruckt werden.

### 3.4 Zertifizierung

Die von uns spezifizierten Aluverbundplatten können u. a. von folgenden Lieferanten bezogen werden:

Name:	Schriftmeister	Kirsten Werbetechnik	Winkler Reklamebau
Standort:	89269 Vöhringen	60433 Frankfurt	83052 Bruckmühl/Heufeld
Telefon:	07306/92776	069/47861142	08062/800595
E-Mail:	<a href="mailto:knoll@schriftmeister.de">knoll@schriftmeister.de</a>	<a href="mailto:kit@whk.de">kit@whk.de</a>	<a href="mailto:Winkler.reklamebau@t-online.de">Winkler.reklamebau@t-online.de</a>

Name:	AMS Schöfer	SWU	J. Nilgen
Standort:	38122 Braunschweig	81669 München	41352 Korschenbroich
Telefon:	0531/28853916	089/482048	02161/67638
E-Mail:	<a href="mailto:Aussen-media-service@t-online.de">Aussen-media-service@t-online.de</a>	<a href="mailto:info@swu-werbetechnik.de">info@swu-werbetechnik.de</a>	<a href="mailto:jnilgen@t-online.de">jnilgen@t-online.de</a>

Name:	Kirchner	Reproplan	Double-N Design
Standort:	45139 Essen	Bundesweit	03046 Cottbus
Telefon:	0201/45843016	0221/17091250	0176/10305574
E-Mail:	<a href="mailto:timkirchner@kirchnergbr.de">timkirchner@kirchnergbr.de</a>	<a href="mailto:m.babar@reproplan.de">m.babar@reproplan.de</a>	<a href="mailto:info@double-n-design.de">info@double-n-design.de</a>

Die Lieferanten beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen komplette Angebote zu Ihren Produktionsaufträgen.

## 3.5 Anlieferung

Die Anlieferung der Alu-Dibond-Platten erfolgt frei Haus **mind. 10 Arbeitstage (Mo.-Fr.)** vor Aushangbeginn und mit Angabe des Aushangstartdatums. Die Materialanlieferung muss, von außen sichtbar, ein Kleinandruck (Motivanweisung, Motivandruck) beiliegen. Jede Sendung muss einen Lieferschein mit folgenden Angaben enthalten:

1. Anschrift, Telefon- und Faxnummer der Druckerei
2. Name des Sachbearbeiters in der Druckerei
3. Werbungtreibender / Direktkunde mit Agentur
4. Plakatmotiv (Marke, Produkt und Sujet)
5. Plakatierungstermin (Dekade)
6. Format und Stückzahl
7. Kleinandruck



## 3.6 Lagerung / Entsorgung

Die Alu-Verbund-Platten werden nach Ablauf der letzten Buchungsperiode und Demontage 2 Monate gelagert und im Anschluss entsorgt.

## 3.7 Garantie / Sonderkosten

Ströer gibt die Termine und die Plakatqualität zur Sicherstellung des reibungslosen Prozessablaufes vor. Nur unter Einhaltung dieser Voraussetzungen kann Ströer einen termingerechten und qualitativ hochwertigen Aushang garantieren.

Bei Abweichung dieser Vorgaben kann sich der Plakataushang, sofern er erfolgt, ändern.

Sonderkosten, die durch qualitativ mangelhafte oder verspätet angelieferte Plakate verursacht werden, stellt Ströer dem Auftraggeber (Spezialagentur bzw. Werbungtreibenden) in Rechnung. Reklamationen, die im direkten Zusammenhang mit den zuvor genannten Punkten stehen, können leider nicht angenommen werden.

## 3.8 Versandanschriften

Die genaue Versandanschrift ist abhängig vom gebuchten Standort, dem beauftragten Produzenten und dem eingesetzten Monteur und ist individuell durch den Kundenbetreuer mit dem Kunden zu klären.

4 Großflächen-Maße

